

Laundering

Fraud

Save the date: 8. September 2017

Best practices in the fight against counterfeiting & piracy – Rolle und Verantwortung der Werbe-, Logistik- und Finanzdienstleister

In das Geschäft mit Fälschung und Piraterie sind zahlreiche Dienstleister verstrickt – bewusst oder unbewusst:

- Ohne Wissen der Werbekunden werden ihre Anzeigen auf Fälschungs- und Piraterieplattformen platziert;
- Kurierdienste liefern gefälschte, piratierte oder nicht frei handelbare Waren ohne weiteres an die Bestellenden;
- Und Kreditkartenunternehmen wickeln Zahlungen für illegale Angebote ab.

Wollen Sie wissen, welche Risiken Sie als Dienstleister eingehen? Was Sie zur Bekämpfung von Fälschungen, darunter auch Ihrer eigenen Marken, beitragen können? STOP PIRACY, die Schweizer Plattform gegen Fälschung und Piraterie, führt zusammen mit

dem „Pôle de propriété intellectuelle et de l'innovation [PI]²“ der Universität Neuenburg am 8. September 2017 eine Tagung zum Thema „Best practices in the fight against counterfeiting & piracy“ durch.

Die Veranstaltung widmet sich drei Themen: Online-Werbung, Kurierdienste und Zahlungsdienstleister.

Der Anlass richtet sich an alle Dienstleister im Bereich Werbung, Handel, Zahlungs- und Kurierdienste sowie an Juristen und Vertreter der Justizvollzugsbehörden. Die Referate werden auf Deutsch, Französisch oder Englisch gehalten.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie demnächst unter www.stop-piracy.ch oder www.publications-droit.ch.